



Spannendes Stück: Die angehenden Erzieher und Erzieherinnen der FSP 2 posieren in ihren Theaterrollen.

Foto nz

# Schüler jagen Gangsterpärchen

Theaterabend : Krimi in der Max-Eyth-Schule

**SCHIFFDORF.** Zu einem Krimiabend lädt die Max-Eyth-Schule in Schiffdorf ein. Die angehenden Erzieher und Erzieherinnen der Klasse FSP 2 präsentieren ihr neues Stück. Die Handlung: Eine kleine Pension im hintersten Südwesten Englands, die Absteige trägt den beziehungsreichen Namen „Dead Body Inn“: Dort treffen äußerst zwielichtige Gestalten ein.

Das Gangsterpärchen Harriet und Henry hat brisante Beute im Gepäck, dem Paar auf der Spur sind die Gauner Jackie und Jim, die ihnen das gestohlene Bild abjagen wollen. Zu allem Übel haben es Harriet und Henry gleich mit fünf Ermittlern zu tun, unter ihnen solche Kapazitäten wie Miss Marple und Sherlock Holmes. Doch nicht genug: Ständig muss eine lästige Leiche weggeräumt werden, die penetrant immer wieder aufs Neue auftaucht.

Diese Handlung auf die Bühne zu bringen, fordert viel Einsatz. Die FSP 2 stellt sich mit großer Spielfreude dieser Herausforderung.

Schließlich haben die Schüler und Schülerinnen im zweiten Jahr „Darstellendes Spiel“ als optionales Lernangebot. Nach dem Projekt „Faust postmodern“ (2011) arbeitet man seit dem Frühjahr 2012 an der Kriminalkomödie „Oha, eine Leiche“. Der betreuende Lehrer Walter Neuhäuser und die Klassenlehrerin Christa Kröger vermitteln den Schülern zudem einen dreitägigen Crashkurs in der Theaterwerkstatt Albstadt, wo es wertvolle Tipps durch den Impro-Schauspieler Matthias Neckermann gab. Jetzt brennen sie auf ihre Auftritte im November, schließlich ist es ihr zweites Stück, das sie unter dem Motto vorführen: Eine ganze Schulklasse spielt Theater. (nz)

## Auf einen Blick

**Aufführungen** im Forum der Max-Eyth-Schule:

Donnerstag, 8. November, 19.30 Uhr; Freitag, 9. November, 19.30 Uhr, Montag, 12. November, morgens.